

# Schutz Ihrer Kulturen von Anfang an im Herbst



# BELKAR

Sichere Unkrautbekämpfung im Raps im Nachauflauf!

## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 3957

Packungsgrößen:

1 | Flasche  
5 | Kanister

Wirkstoffe:

Arylex  
Picloram

HRAC-Gruppen:

O, O

## EINZIGARTIG DA:

- Sicher im Nachauflauf im Herbst 0,5 l/ha Belkar im 6-8-Blattstadium des Raps oder Splitting: je 0,25 l Belkar/ha im 2- und 6-Blattstadium des Raps
- Mischbar mit Tanaris, Cymbigon Forte gegen Erdfloh und Panarex gegen Gräser
- Breites Wirkungsspektrum (inkl. Besenrauke) - rasche Wirkung

## ANWENDUNG:

Soloanwendung:  
0,5 l Belkar/ha im  
6-8-Blattstadium

Splitting:  
0,25 l Belkar/ha im  
2-Blattstadium nach  
14 Tagen gefolgt von  
0,25 l Belkar/ha im  
4-8-Blattstadium

Bei Leitunkräutern Vogelmiere,  
Ehrenpreis, Kamille:  
Tankmischung:  
0,25 l Belkar + 1 l Tanaris/ha  
im 2-Blattstadium

## WIRKUNGSSPEKTRUM:

	<b>Belkar Splitting Anwendung + 1 l Tanaris bei der ersten Anwendung</b>	<b>Belkar-Solo Anwendung</b>
Aufwandmenge	2 x 0,25 l/ha mit 14 Tagen Abstand	0,5 l/ha
Einsatzzeitraum	BBCH 12 - 16	BBCH 16 - 18
Ackerhellerkraut		
Ackerstiefmütterchen		
Ausfallgetreide		
Besenrauke		
Echte Kamille		
Ehrenpreis-Arten		
Erdrauch		
Geruchlose Kamille		
Rispe, Windhalm		
Hirtentäschel		
Klatschmohn		
Klettenlabkraut		
Kornblume		
Storchschnabel-Arten		
Taubnessel-Arten		
Vogelmiere		
Wegrauke		
Weißer Gänsefuß		

## EMPFEHLUNGEN:

0,25 l Belkar/ha

0,25 l Belkar/ha

0,25 l Belkar  
+ 1 l Tanaris/ha

0,25 l Belkar/ha

0,5 l Belkar/ha



BBCH

0 - 9

10

12

14

16

18

# TRIBECA SYNCTEC

Vorauslauf-Herbizid zur Bekämpfung einjähriger Unkräuter und Ungräser



## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 3726-901

Gewässerabstand:  
10/5/5/1 m

Packungsgröße:  
10 l Kanister

Wirkstoffe:  
Napropamid  
Metazachlor  
Clomazone

HRAC-Gruppen:  
K3, F4

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Synchrontechnologie produziert in Österreich
- ▶ Kontrollierte Freigabe der Wirkstoffe
- ▶ Breites Wirkungsspektrum gegen einjährige Unkräuter und Ungräser

## ANWENDUNG:

4 - 5 l Tribeca SyncTec + 0,4 l Grounded oder Gondor/ha  
Im Vorauslauf bis 3 Tage nach der Saat



Ertragreiche, unkrautfreie Rapsbestände

# COLUMBO 0,8 MG

Der Spezialist gegen Drahtwurm, Kleine Kohlflye, Rapserrdflöhen

## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 4114

Packungsgrößen:  
2 x 12 kg im Überkarton

Wirkstoff:  
Cypermethrin

IRAC-Gruppe: 3A

## ANWENDUNG:

12 kg Columbo 0,8 MG/ha  
Ausbringung mit Granulatstreuer in die Saatfurche bei der Aussaat

# TANARIS



Raps- und Rübenherbizid mit nachhaltiger Wirkung

## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 3697

Gewässerabstand:  
10/1/1/1 m

Packungsgröße:  
5 l Kanister

Wirkstoffe:  
Quinmerac  
Dimethenamid-p

HRAC-Gruppen:  
O, K3

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Perfekter Tankmischpartner für Belkar im Nachauflauf
- ▶ Wirkung über Blatt und Boden gegen Ehrenpreis, Vogelmiere, Kamille u.a.
- ▶ Möglich auch in Wasserschutz- und Schongebiet

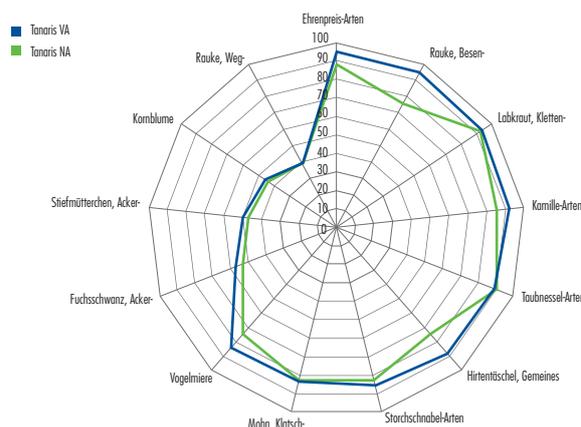
## ZUGELASSEN GEGEN:

- Einjährige ein- und zweikeimblättrige Unkräuter in Raps und Zuckerrübe

## ANWENDUNG:

1 l Tanaris + 0,25 l Belkar/ha im 2-Blattstadium oder  
1 l Tanaris im Vorauslauf gefolgt von 0,25 l/ha Belkar

## WIRKUNGSSPEKTRUM:



## WIRKUNGSWEISE:

Tanaris erfasst viele Unkräuter inkl. Klettenlabkraut und Hundspetersilie sowie Unkrauthirsens. Es wird über Wurzeln, Hypokotyl, Keimblätter und Laubblätter aufgenommen. Deshalb erfasst Tanaris aufgelaufene, im Auflaufen befindliche Pflanzen in den frühen Stadien. Ausreichende Feuchtigkeit verbessert die Bodenwirkung.

# CYMBIGON FORTE

Hochkonzentriert und günstig gegen Raps- und Getreideschädlinge

## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 3998

### Packungsgrößen:

0,25 l für 5 ha  
1 l für 20 ha  
5 l für 100 ha

Wirkstoff: Cypermethrin

IRAC-Gruppe: 3A

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Starke Sofortwirkung (Knock-Down-Effekt)
- ▶ Im Herbst sicher gegen Erdfloh und Rübsenblattwespe im Raps
- ▶ Im Herbst sicher gegen Blattläuse im Getreide

## ANWENDUNG:

50 ml Cymbigon Forte + 0,15 l Designer/ha

Im Getreide gegen die Virusüberträger Blattläuse und Zikaden.

Im Raps bereits im Keimblattstadium gegen Erdfloh. Kombinierbar mit Belkar und Tanaris.

# ALLOWIN

Das Schneckenkorn mit höchster Wirkungssicherheit

## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 3217

### Packungsgrößen:

4 kg Packung  
18 kg Packung

Wirkstoff:

Metaldehyd

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Alle Nackt- und Gehäuse-schnecken werden sicher erfasst
- ▶ Breite Zulassung im Acker-, Gemüse-, Obst- und Zierpflanzenbau
- ▶ Einzigartige Vorteile im Vergleich zu anderen Schneckenkörnern hinsichtlich Regenfestigkeit, Lockwirkung, Streubarkeit, Wirkungsgeschwindigkeit und -sicherheit

## ANWENDUNG:

3 kg Allowin/ha

Bei früher Anwendung vor dem Auflaufen der Kultur

4 kg Allowin/ha

Bei Furchenanwendung oder Saatbeimischung

5 kg/ha und Anwendung = maximal erlaubte Aufwandmenge bei starkem Druck, neben Gräben. In Summe ist die Ausbringung von 17,5 kg Allowin pro Kultur und Jahr erlaubt. Mit Granulatstreuer flächig ausbringen oder zur Furchenanwendung.

Allowin gleich nach dem Rapsanbau mit 3 kg/ha ausbringen. Dies ist hocheffizient, da die Schnecken weg sind, bevor die Kulturpflanze geschädigt werden kann.

## EXPERTENTIPP:

Legen Sie zur Befallskontrolle am „schneckengefährdetsten“ Teil des Ackers eine Plastikfolie (50 x 50 cm) aus und kontrollieren Sie regelmäßig, ob sich darunter Schnecken verstecken.



# WUXAL COMBI B PLUS

Spurennährstoffdünger für Raps und Getreide

## ÜBERSICHT:

Nährstoffe:

84 g/l B  
70 g/l Mn  
3,5 g/l Mo  
42 g/l S

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Sichert die Versorgung und behebt Mangelsituationen
- ▶ Für Jugendentwicklung und Winterhärte

## ANWENDUNG:

2 l Wuxal Combi B Plus/ha

im Raps ab dem 4-Blattstadium

1,5 l Wuxal Combi B Plus/ha

im Getreide zur Verbesserung der Winterhärte

Kombinierbar mit Herbizid- und Insektizidmaßnahmen im Herbst

DER NEUE  
DREIERPACK!

# KWIZDA GETREIDEPACK - HERBST

3 Wirkstoffe im 3-Blattstadium für 3 saubere Hektar Getreide

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ **Breit und sicher gegen Windhalm und Unkräuter**
- ▶ **Resistenzbrecher bei allen Problemgräsern**
- ▶ **Mischbar mit Cymbigon Forte gegen virusübertragende Blattläuse und Wuxal Combi B Plus für bessere Winterhärte**

## ZUGELASSEN IN:

- Allen Wintergetreidearten (außer Hafer)

## ÜBERSICHT:

**Nucleus 3703-901**  
**Express SX 2914**

**Gewässerabstand:**  
-/-/15 m  
(auf abtragsgefährdeten Flächen -/-/20 m)

**Packungsgröße:**  
3 Hektar Packung  
1 l Flasche + 60 g Dose

**Wirkstoffe:**  
Diflufenican  
Flufenacet  
Tribenuron Methyl

**HRAC-Gruppen:**  
K3, F1, B

1 malige Anwendung pro Saison, nur alle 2 Jahre auf der selben Fläche

## ANWENDUNG:

0,33 l Nucleus  
+ 20 g Express SX/ha

Auf Standorten mit Ackerfuchsschwanz oder Raygras, den Pack mit 1 l Nucleus ergänzen und auf 3,33 Hektar einsetzen:  
= 0,6 l Nucleus + 18 g Express SX/ha



## WIRKUNGSSPEKTRUM: (0,33 l Nucleus + 20 g Express SX/ha)

<b>Unkräuter</b>			
Ackerdistel			
Ackerstiefmütterchen			
Ackersteinsame			
Ehrenpreis			
Echte Kamille		bis Keimblatt	
Klatschmohn			
Klettenlabkraut		bis zum 1. Quirl	
Knötericharten			
Kornblume			
Melde, Gänsefuß			
Raps/A-Senf/Hederich			
Taubnessel			
Vogelmiere			
<b>Ungräser</b>			
Ackerfuchsschwanzgras		0,6 l Nucleus	
Raygräser		0,5 l Nucleus	
Windhalm			
Einjährige Rispe		0,5 l Nucleus	

# VIPER COMPACT

Breiter, flexibler und günstiger im Herbst

## ÜBERSICHT:

**Pfl. Reg. Nr. 3544**

**Gewässerabstand:**  
-/-/20/10 m

**Packungsgrößen:**  
1 l Flasche  
5 l Flasche

**Wirkstoffe:**  
Penoxsulam  
Florasulam  
Diflufenican

**HRAC-Gruppen:**  
F1, B

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ **Breit wirksam besonders auf Windhalm und Ausfallraps**
- ▶ **Volle Power gegen die 4 K-Unkräuter: Kamille, Klatschmohn, Kornblume und Klettenlabkraut (auch aufgelaufenes)**
- ▶ **Blattaktiver als andere Herbstmittel, daher unabhängig von Bodenfeuchte und auch später einsetzbar**

## ZUGELASSEN IN:

- Winterweichweizen
- Winterhartweizen
- Winterroggen
- Wintertriticale
- Wintergerste
- Dinkel

## ANWENDUNG:

**Standard:**

**1 l Viper Compact/ha**

Gegen breite Mischverunkrautung inkl. Windhalm ab Sichtbarkeit der Reihen

**Empfehlung zur Resistenzvorbeugung:**

**0,75 l Viper Compact + 1,5 l Lentipur 500/ha**

Nach Anwendung eines gräserwirksamen ALS-Hemmers im Frühjahr (z.B. Broadway, Concert SX).

**Spezialempfehlung für Ackerfuchsschwanz-Standorte:**

**0,75 - 1 l Viper Compact + 0,9 l Axial 50/ha** Gegen breite Mischverunkrautung inkl. Windhalm und Ackerfuchsschwanz ab 3-Blattstadium des Getreides im Herbst.

## EXPERTENTIPP:

Im Herbst auftretende Blattläuse sind oft Virenüberträger und werden durch Zusatz von Cymbigon Forte + Designer bekämpft. In einer Tankmischung kann auch Wuxal Combi B Plus zur Verbesserung der Winterhärte und Jugendentwicklung ausgebracht werden.

**Anmerkung Resistenzmanagement:** Viper Compact solo nicht gegen Gräser (Windhalm) einsetzen, falls im Frühjahr davor ein gräserwirksamer ALS-Hemmer eingesetzt worden ist.

# NUCLEUS

NEU

Nukleare Power gegen Ungräser und Unkräuter im Herbst

## ÜBERSICHT:

**Pfl. Reg. Nr. 3703-901**

**Gewässerabstand:**  
-/-/15 m  
(auf abtragsgefährdeten Flächen -/-/20 m)

**Packungsgröße:**  
1 l Flasche

**Wirkstoffe:**  
Diflufenican  
Flufenacet

**HRAC-Gruppen:**  
K3, F1

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ **Gegen Windhalm, Ackerfuchsschwanz und breitblättrige Unkräuter im Herbst**
- ▶ **Resistenzbrecher zu Sulfonylharnstoffen**
- ▶ **In allen Winterungen (außer Hafer)**



## ANWENDUNG im Herbst:

**0,3 - 0,4 l Nucleus/ha**

gegen Windhalm und breitblättrige Unkräuter

**0,6 l Nucleus/ha**

gegen Ackerfuchsschwanz und Raygras zur Ackerfuchsschwanz-Ergänzung des Kwizda Getreidepacks-Herbst (Nucleus auf 0,6 l/ha ergänzen)

vom Voraufbau bis 3-Blattstadium in NA (Kombination mit 20 g Express SX/ha sinnvoll)

## TANKMISCHPARTNER:

Express SX ist der perfekte Tankmischpartner für Nucleus und viele andere Herbstherbizide. Es verstärkt die Wirkung auf Ausfallraps und andere Kreuzblütler, ebenso wie gegen Knöteriche, Kamille und Kornblume. Gegen Ackerfuchsschwanz und Raygras muss die maximale Aufwandmenge (0,6 l Nucleus/ha) eingesetzt werden.

## HINWEISE:

Nucleus 1 mal/Saison anwenden.

Einsatz nur alle 2 Jahre auf der selben Fläche erlaubt.

Winterhartweizen und Dinkel = Artikel 51 (Lückenindikation).

# RANCONA 15 ME

Hofbeize gegen samen- und bodenbürtige Krankheiten

## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 3286

Packungsgröße:  
1 l Flasche

Wirkstoff:  
Iaconazole

FRAC-Gruppe:  
3

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ **Guter Feldaufgang bei gleichzeitig höchster Vitalität**
- ▶ **Anwenderfreundliche Mikroemulsion-Formulierung**
- ▶ **Gute Fließeigenschaft und niedrigste Abriebwerte**
- ▶ **Mit Wasser gut mischbar - kein Entmischen oder Absetzen**

## ZUGELASSEN IN:

- Winterweichweizen, Winterhartweizen
- Hafer
- Wintergerste

## HINWEIS:

1 l Flasche Rancona 15 ME reicht für 1 Tonne Winterweichweizen- und Winterdurumsaatgut bzw. 750 kg Wintergersten- oder Hafersaatgut.

## ANWENDUNG:

Winterweichweizen, Winterhartweizen:  
**100 ml Rancona 15 ME/100 kg Saatgut**

Wintergerste, Hafer:  
**133 ml Rancona 15 ME /100 kg Saatgut**

### KULTUR

### KRANKHEIT

Winterweichweizen, Winterhartweizen, Wintergerste, Hafer	Flugbrand (Ustilago ssp.)
Wintergerste	Streifenkrankheit
Winterweichweizen und Winterhartweizen	Septoria - Saatgutverseuchung (Septoria ssp. )
Winterweichweizen und Winterhartweizen	Steinbrand (Tilletia caries)
Winterweichweizen, Winterhartweizen, Wintergerste	Fusarium - Saatgutverseuchung (Fusarium nivale)
Winterweichweizen, Winterhartweizen, Wintergerste	Schneeschnitzpilz

# K-OBIOL EC 25

KO für Schädlinge am Getreidelager und in leeren Lagerräumen

## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 3410

Packungsgröße:  
1 l Flasche

Wirkstoff:  
Deltamethrin  
(+ Pbo)

IRAC-Gruppe:  
3A

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ **Vorratsschutzformulierung mit bis zu 12 Monaten Schutz**
- ▶ **Zulassung auch für die Leerraumbehandlung**
- ▶ **Keine Wartezeit**
- ▶ **Kombinierbar mit Säurekonservierung**
- ▶ **Mischung mit Propionsäure sofort anwenden**

## ANWENDUNG:

**Im Getreide:**  
6 Monate Schutz  
**10 ml K-Obiol** in 990 ml Wasser für 1.000 kg Getreide

12 Monate Schutz  
**20 ml K-Obiol** in 980 ml Wasser für 1.000 kg Getreide

### Empfehlung Leerraum:

Poröser Untergrund:  
**20 - 30 ml** in 5 l Wasser/50 m<sup>2</sup>

Glatter Untergrund:  
**40 - 60 ml** in 5 l Wasser/100 m<sup>2</sup>

## ANWENDUNG:

**In Getreide:**  
Gleichmäßiges Einsprühen beim Ein- oder Umlagern des Getreides in den Getreidestrom.

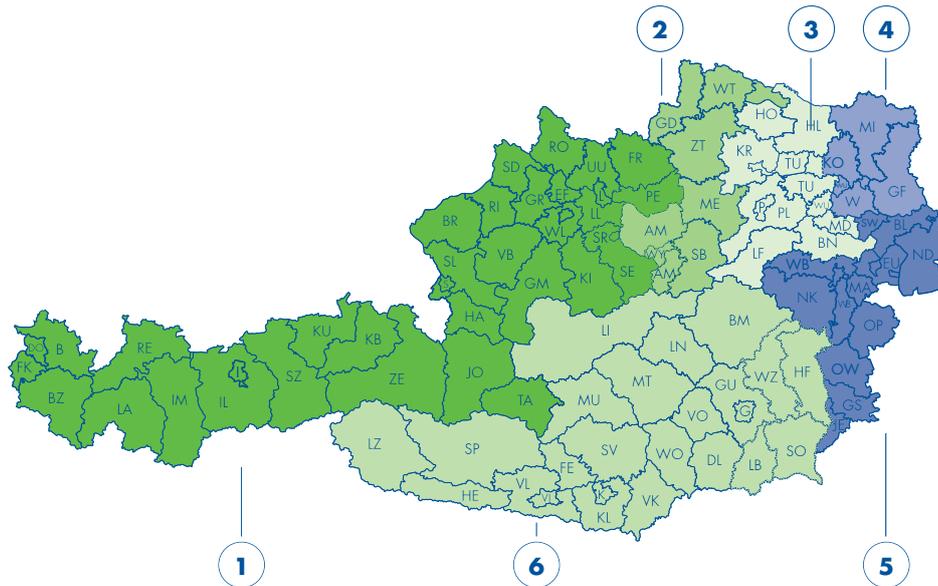
**Im Leerraum:**  
Wände und Boden des gut gesäuberten Lagers gleichmäßig mit Spritze benetzen.

## WIRKUNGSSPEKTRUM:

Gegen kriechende Insekten wie z.B. Kornkäfer, Reismehlkäfer, Getreidekapuziner, Getreideplattkäfer, Speisebohnenkäfer und fliegende Insekten wie Getreidemotten.



# PFLANZENSCHUTZBERATUNG



Country  
Manager  
Österreich

**Ing. Andreas Reischütz**  
05 99 77 40-480  
a.reischuetz@kwizda-agro.at



Produktmanager  
Kartoffel, Mais

**DI Michael Fünfkirchen**  
05 99 77 10-236  
m.fuenfkirchen@kwizda-agro.at



Produktmanager  
Blattdünger,  
Additive

**Raphael Schramel, MSc**  
05 99 77 10-486  
r.schramel@kwizda-agro.at



Produktmanager  
Feldkulturen

**DI Josef Schlagenhafen**  
05 99 77 10-233  
j.schlagenhafen@kwizda-agro.at



1 Oberösterreich,  
Salzburg,  
Tirol,  
Vorarlberg

**Hubert Huemer**  
0664/466 17 27  
h.huemer@kwizda-agro.at



2 Waldviertel,  
Melk,  
Scheibbs,  
Amstetten

**Ing. Robert Schweifer**  
0664/822 57 38  
r.schweifer@kwizda-agro.at



3 St. Pölten, Tulln,  
Hollabrunn,  
Südbahn, Absdorf  
Spezialberatung  
Feldbau NÖ

**Ing. Günther Fischelmaier**  
0664/400 06 45  
g.fischelmaier@kwizda-agro.at



4 Weinviertel,  
Marchfeld

**Ing. Martin Felber**  
0664/454 03 01  
m.felber@kwizda-agro.at



5 Industrieviertel,  
Burgenland,  
NÖ Süd

**DI Anton Willig**  
0664/462 19 24  
a.willig@kwizda-agro.at



6 Steiermark,  
Kärnten,  
Spezialberatung  
Obstbau

**Ing. Franz Kröll**  
0664/534 58 50  
f.kroell@kwizda-agro.at



6 Oststeiermark  
Selbständiger  
Berater

**Matthias Fessler**  
0664/510 21 53  
matthias.fessler@gmx.net



Spezial-  
beratung  
Bioprodukte

**DI Harald Schmidt**  
0664/822 58 80  
h.schmidt@kwizda-agro.at